

Protokoll zur Sitzung des Erweiterten Landesspielleiterrausschusses

Ort: Sportheim „Kienfichten“ des DSV 97, Peusstraße 43, 06846 Dessau-Roßlau

Datum: 14.05.2019

Beginn: 17:00 Uhr

Teilnehmer: Roland Katz (Landesspielleiter), Lars Perkampus (Bezirksspielleiter Magdeburg), Nico Markus (Bezirksspielleiter Halle / Turnierleiter Landespokal-Mannschaft), Lutz Wiegand (Bezirksspielleiter Dessau), Mario Uecker (Spielleiter Landesliga A), Martin Michalek (Spielleiter Landesliga B), Otfried Zerfass (Seniorenreferent), Uwe Kurth (Landesschachjugend), Reyk Schäfer (Turnierleiter LEM), Norman Schütze (Frauenreferent / Turnierleiter Landespokal-Einzel), Karl Friedrich (Turnierleiter Blitz-LEM), Jens Windelband, Thomas Bundrock (beide Vertreter SB Magdeburg), Thomas Hentzgen, Heiko Hoffmann (beide Vertreter SB Halle), Rainer Erler, Christian Böhm (beide Vertreter SB Dessau), Dan-Peter Poetke (Deutscher Schachbund)

1. Begrüßung

R. Katz eröffnet die Sitzung.

LSV-Präsident Andreas Domaske kann auf Grund der Vorbereitung des Meisterschaftsgipfels nicht teilnehmen. Entschuldigt fehlen ebenso Gert Kleint, Prof. Jörg Schmidt und Helmar Liebscher.

R. Katz bedankt sich bei allen Turnier- und Staffelleitern für die geleistete Arbeit in der Spielzeit 2018/19. Da O. Zerfass die Funktion des Seniorenreferenten übernommen hat, werden die Staffelleiterpositionen für die Mannschaftsmeisterschaften neu besetzt. G. Kleint übernimmt die Verbandsliga, M. Michalek leitet nun die Landesliga B.

In der Tagungsordnung wird Punkt 5a ergänzt. Hier wird D.-P. Poetke kurz über die Situation im Deutschen Schachbund berichten.

2. Protokollkontrolle der Sitzung des Spielleiterrausschusses vom 08.05.18

Das Protokoll wurde allen Teilnehmern rechtzeitig übermittelt. Es gab keine Beanstandungen. Es wurde einstimmig bestätigt.

3. Auswertung Saison 2018/19

R. Katz gibt kurz einen Überblick über einige überregionale Erfolge von Vereinen aus dem LSV. Aufbau Elbe Magdeburg ist in die 2. Bundesliga aufgestiegen, Die SG 1871 Löberitz erreichte den 3. Platz in der 2. Frauen-Bundesliga. In die gleiche Spielklasse ist auch der SV Merseburg aufgestiegen. Michael Becker vom USV Halle wurde Deutscher Seniorenmeister in der Altersklasse 50+. (Nachtrag R. Katz: Gordon Andre gewinnt den Deutschen Einzelpokal! Bei den Blitz-DEM erreichten Fiona Sieber Platz 6 und Robert Stein Platz 10). Ein Dank richtet sich auch an Michael Zeuner, der wieder einige große Turniere in Magdeburg organisieren konnte. In Kürze findet auch der Meisterschaftsgipfel des DSB dort statt.

Da in den vergangenen 1,5 Jahren einige bedeutende Persönlichkeiten und Funktionäre des LSV verstorben sind, wird für diese eine Schweigeminute abgehalten.

Die Berichte der Staffelleiter wurden in schriftlicher Form allen Teilnehmern zugesandt und sind hier in gekürzter Form zusammengefasst:

3a) Verbandsliga (O. Zerfass): Aufbau Elbe Magdeburg II steigt erstmals in die Oberliga auf. SG Aufbau Elbe Magdeburg III steigt in die Landesliga ab. Da sich SG 1871 Löberitz II aus dem Wettkampfbetrieb des Landes zurückzieht, verbleibt der sportliche Absteiger VfL Gräfenhainichen in der Verbandsliga. Insgesamt sechs Mannschaften ließen bußgeldpflichtig Bretter frei. Die Partienlieferung verlief bis auf eine Ausnahme pünktlich. Die Doppelrunde wurde vom SK Dessau

93 ausgerichtet. Rainer Pommrich war als neutraler Schiedsrichter vor Ort dabei. Der Live-Ergebnisticker bei der Endrunde soll noch verbessert werden.

3b) Landesliga A (M. Uecker): Es gab kaum Probleme. Eine Zentrale Endrunde hat nicht stattgefunden. SC Norbertus Magdeburg ist überraschend Staffelsieger geworden und nimmt das Aufstiegsrecht wahr. SV Lok Aschersleben und SG Aufbau Elbe Magdeburg IV sind mit deutlichem Abstand Letzte und steigen ab. Grün-Weiß Dahlenwarsleben und USC Magdeburg III steigen dafür in die Landesliga auf.

3c) Landesliga B (G. Kleint): Die Meldungen der Ergebnisse im CLM erfolgte zeitnah. Zwei Mannschaftsleiter erhielten eine Nachschulung für die Erstellung der pgn-Dateien im CLM. Die Übermittlung verlief weitestgehend diszipliniert und termingerecht. Grün-Weiß Piesteritz nimmt als Staffelsieger trotz des plötzlichen Todes eines Mannschaftsmitgliedes den Aufstieg wahr. Einheit Halle steigt ab. Durch den Rückzug von SG 1871 Löberitz II vom Landesspielbetrieb verbleibt Grün-Weiß Granschütz trotz sportlichen Abstiegs als besserer Neunter der Landesligen (höhere Punktausbeute als Aschersleben) in der Staffel.

3d) Frauen-Landesliga (N. Schütze): Lediglich der Cöthener FC Germania meldete eine Mannschaft. Er hat damit das Recht im nächsten Jahr in der Regionalliga zu starten.

3e) Landeseinzelmeisterschaft (R. Schäfer): Johannes Paul konnte seinen Titel erneut verteidigen und wurde 2018 erneut Landesmeister. Den zweiten und dritten Platz konnten sich Gedeon Hartge und Robert Stein erspielen. Jeder Teilnehmer erlitt mindestens eine Niederlage. 2019 kann das Turnier auf Grund des Meisterschaftsgipfels erst vom 31.10. bis 03.11. stattfinden. Spielort wird wieder Magdeburg sein.

3f) Landesmannschaftspokal (N. Markus): Die Endrunde 2018 wurde vom Naumburger SV ausgerichtet. Die beiden Favoriten SG 1871 Löberitz und der SV Sangerhausen trafen im Halbfinale aufeinander. Sangerhausen setzte sich mit besserer Berliner Wertung durch. Das zweite Duell gewann der Gastgeber gegen Grün-Weiß Granschütz mit 2,5 zu 1,5. Das kleine Finale gewann Löberitz gegen Granschütz deutlich. Sangerhausen konnte seinen Titel aus dem Vorjahr mit 3-1 gegen Naumburg verteidigen. Die Umstellung auf die Fischer-Bedenkzeit verlief problemlos. Das Viertelfinale 2019 fand bereits statt. Bislang haben sich der SK Dessau 93, der SV Sangerhausen und der SV Merseburg für die Endrunde qualifiziert. Am 25.05. findet das letzte Duell Löberitz gegen den USV Halle statt.

3g) Landesblitzmannschaftsmeisterschaft (H. Liebscher): Es nahmen lediglich drei Mannschaften teil. Den Titel gewann die SG Aufbau Elbe Magdeburg vor der SG 1871 Löberitz und dem Ausrichter USV Halle.

3h) Landesblitz Einzelmeisterschaft (K. Friedrich): Das Turnier fand am 19.01. in Burg statt. Es nahmen 24 Spieler teil. Es wurde ein Rundenturnier absolviert. Robert Stein wurde neuer Landesmeister vor Marvin Henning und Johannes Paul. Fiona Sieber wurde Landesmeisterin.

3i) Landesschnellschacheinzelmeisterschaft (R. Katz): Das Turnier fand am 31.03. in einem geräumigen Hörsaal der Hochschule Anhalt in Dessau statt. Die Teilnehmerzahl war mit 35 im Vergleich zu den Vorjahren wieder ansteigend. Das Turnier wurde mit dem Schiedsrichter-Lehrgang verknüpft. Die Schiedsrichter-Aspiranten wurden zur Überwachung der einzelnen Runden abwechselnd eingesetzt. Gedeon Hartge gewann das Hauptturnier. Der Zweitplatzierte Michael Becker gewann die 50+-Wertung. Dritter wurde Sebastian Pallas. In der Kategorie 65+ wurde Rainer Erler Landesmeister. Bester Jugendlicher war Jonas Wohlfahrt. Nur eine Dame nahm teil, Saskia Gertz.

4. Vorbereitung der Sitzung des Oberliga-Ausschusses am 18.05.19

Es ist geplant, dass der Oberliga-Ausschuss in Zukunft erst im Juni stattfinden sollte, da zumeist erst nach dem 31.05. die Staffelnzusammensetzungen für die neue Saison feststehen. Somit könnte der Landesspielleiterausschuss sein Treffen auch später ansetzen.

Die vorliegenden Oberliga-Anträge wurden aus Sicht des Spielleiterausschusses folgendermaßen bewertet:

Antrag 1 von Bernd Mißbach: Erhöhung Geldbuße für Rückzug nach dem 01.06.
(14+ 2= 1- angenommen)

Antrag 2 von Bernd Mißbach: Zusatzkosten soll Ausrichter tragen
(16+ 0= 1- angenommen)

Antrag 3 von Bernd Mißbach: Aufnahme der Spielbedingungen des Spiellokals in Turnierordnung
(0+ 7= 10- abgelehnt)

Antrag 4 von Bernd Mißbach: Aufnahme von finanziellen Sanktionsmöglichkeiten bei Verstoß gegen Spielbedingungen durch Ausrichter (11+ 5= 1- angenommen)

Antrag 5: Nachrücker bei nachträglichem Rückzug aus gleichem Landesverband
(0+ 0= 17- abgelehnt)

Antrag 6: Zulassung von DGT North American als einsetzbare Uhren
(0+ 0= 17- abgelehnt)

Antrag 7: Lockerung der Reisetpartner-Regelung
(13+ 3= 1- angenommen)

5. Wahl bzw. Bestätigung des Vertreters von Sachsen-Anhalt im Turniergericht der OL Ost

R. Katz schlägt G. Kleint als Vertreter im Turniergericht der Oberliga Ost vor.
(16+ 1= 0- angenommen)

5a. Aktuelle Situation im Deutschen Schachbund

Wie D.-P. Poetke berichtet, gibt es im DSB aktuell zwei Bewerber als Präsidenten. Daher wird es auf dem Schachkongress am 01.06. in Magdeburg auch eine Kampfabstimmung um den Posten des DSB-Präsidenten geben. Prof. Dr. Uwe Pfenning tritt gegen Amtsinhaber Ullrich Krause an.

Bundesturnierdirektor Ralph Alt beendet sein Ehrenamt. Als Nachfolger steht Gregor Johann bereit, der sehr gute Voraussetzungen mitbringt. Seniorenreferent Gerhard Meiwald hat aktuell ein gespanntes Verhältnis zum Präsidium. Erstmals seit längerer Zeit findet wieder ein Meisterschaftsgipfel statt. Austragungsort ist die Festung Mark in Magdeburg.

Elisabeth Paetz ist für ein Jahr aus der Nationalmannschaft zurückgetreten.

Die Spielvereinbarung für die höchsten Spielklassen in Deutschland wird immer noch konträr diskutiert.

Roland Katz wird die Leitung der Frauen-Bundesligen von Thomas Rondio übernehmen.

6. Rahmenterminplan 2019/20 und Spieltermine

Die Termine der Jugendbundesliga werden erst nach dem 01.07. festgelegt. Auch die DSAM-Turniere wurden noch nicht festgelegt.

Abstimmung zum Rahmenterminplan (11+ 0= 0- angenommen)

7. Staffeleinteilung/-auslosung

Auslosungsreihenfolge:

Nr.	Verbandsliga	Landesliga A	Landesliga B
1	SV Grün-Weiß Piesteritz	Grün-Weiß Dahlenwarleben	USV Halle III
2	SV Merseburg	SV Eintracht Tangerhütte	SK Dessau 93 II
3	USV Halle II	SV Aufbau Bernburg	Schachfreunde Hettstedt
4	USC Magdeburg	Aufbau Elbe Magdeburg III	Cöthener FC Germania II
5	SK Dessau 93	USC Magdeburg III	1.SC Anhalt
6	Reideburger SV	TSG Calbe	SV Merseburg II
7	Naumburger SV	USC Magdeburg II	SV Motor Zeitz
8	SC Norbertus Magdeburg	SV Gardelegen	SF Bad Schmiedeberg
9	VfL Gräfenhainichen	Rochade Magdeburg II	Grün-Weiß Granschütz
10	Cöthener FC Germania	Burger SK Schwarz-Weiß	Naumburger SV II

Auslosung zur Endrunde der Senioren-Landesmannschaftsmeisterschaften:

50+

1. Naumburger SV
2. SF Bad Schmiedeberg
3. Aufbau Bernburg

65+

1. SK Dessau 93
2. Aufbau Bernburg

8. Anträge zur Landesturnierordnung

Zulassung Antrag 9 (verfristet) von Matthias Will: Einführung eines Bußgeldes bei Meldung eines inaktiven Spielers innerhalb der 8 Stammspieler, der über die Spielserie weiterhin inaktiv bleibt.
(14+ 1= 2- angenommen)

Zulassung Antrag 10 (verfristet) von R. Katz: Abschaffung der Relegation in der Landesliga
(17+ 0= 0- angenommen)

Antrag 1 von Nico Markus: Änderung des Abschnitts F VIII zur Frauen-Landeseinzelmeisterschaft
(17+ 0= 0- angenommen)

Antrag 2 von R. Katz: mögliche Änderung des Austragungsmodus der Landes-Schnellschach-einzelmeisterschaft (Änderungsvorschlag von G. Kleint wird übernommen.)
(17+ 0= 0- angenommen)

Antrag 3 von J. Windelband und Antrag 4 von R. Erler: Einführung einer DWZ-Schranke
Abstimmung zur Einführung der DWZ-Schranke (17+ 0= 0-)

Für den Eintrag in die LTO soll die Formulierung aus Antrag 3 verwendet werden.

Höhe der DWZ-Schranke:

400 DWZ-Punkte: (5+ 3= 9- abgelehnt)

300 DWZ-Punkte: (15+ 2= 0- angenommen)

Antrag 5 von R. Erler: Nichtzulassung des Einsatzes an nummerisch gleichen Spieltagen in mehreren Mannschaften des Vereins

(2+ 1= 14- abgelehnt)

Antrag 6 von R. Erler: Einführung einer „Festspielregelung“

(2+ 2= 13- abgelehnt)

Antrag 8 von R. Erler: Antrag auf differenzierte Erhöhung des Bußgeldes für freigelassene Bretter
(15+ 1= 1- angenommen)

Antrag 7 von R. Erler: Erhöhung des Bußgeldes bei Nichtantritt einer Mannschaft
(15+ 0= 2- angenommen)

Antrag 9 von M. Will: Einführung eines Bußgeldes bei Meldung eines inaktiven Spielers innerhalb der
8 Stammspieler, der über die Spielserie weiterhin inaktiv bleibt.
(0+ 1= 16- abgelehnt)

Zulassung Eilantrag 11 von Detlef Friedrich: Möglichkeit des Freilassens von Brettern mit
Namensnennung in Abhängigkeit von tatsächlichen Einsätzen
(14+ 3= 0- angenommen)

Da man sich zu Antrag 11 auf keine geeignete Formulierung einigen konnte soll ein Antrag für den
Landesverbandstag erarbeitet werden.
(15+ 2= 0- angenommen)

Antrag 10 von R. Katz: Abschaffung der Relegation in der Landesliga
(15+ 2= 0- angenommen)

12. Verschiedenes

R. Katz beendet die Sitzung gegen 21.30 Uhr.

Anhang: LTO mit gekennzeichneten Änderungen, Rahmenterminplan 2019/20

Nico Markus, 02.06.2019

Roland Katz, 03.06.2019